



Wein- und Genusswandern im Piemont

Die traumhaften Ausblicke über die Hügellandschaften des Monferrato, der Langhe und des Roero, die malerischen Städte und Dörfer und die kleinen und grossen Burgen werden Sie zum Schwärmen bringen. Obst- und Haselnussplantagen stehen im Wechselspiel zu weltberühmten Weinlagen und naturbelassenen Flusstälern. Kaum eine andere Region in Italien vereint so viel Kulinarik von Weltruf auf engstem Raum: Barolo, Trüffel, Haselnuss, Schaumwein, Reis und vieles mehr. Erwandern Sie mit Marti Reisen das genussvolle Piemont.

1. Tag, Schweiz - Asti - Alba: Fahrt vom Einsteigeort via Gotthard - Mailand ins Piemont nach Asti. Die einst bedeutendste Stadt des Piemonts ist vor allem für ihren Schaumwein «Asti Spumante» und den «Moscato d'Asti» bekannt. Nach einem Rundgang geniessen Sie den ersten Wanderwein dieser Reise und erleben italienische Lebensart. Weiterfahrt zum Hotel in guter Lage in der Trüffelhauptstadt Alba. (Wanderstrecke ca. 3 km; 30 hm auf / 30 hm ab)

2. Tag, Ausflug Alba - Barbaresco - Neive: Die mittelalterliche Stadt Alba mit prachtvollen Palästen und Türmen entdecken Sie beim gemeinsamen Spaziergang. Danach wandern Sie entlang dem Fluss Tanaro, der für das Klima der Region bedeutend ist, nach Barbaresco. Hier wird die Nebbiolo-Traube auf luftigen und leichten Böden angebaut für den kleinen Bruder des Barolos. Weiter führt die Wanderung nach Neive, das wie eine Perle inmitten der berühmten Weinberge der Langhe liegt. Die Ortschaft bewahrt weitgehend seinen mittelalterlichen Charme und seine Authentizität und ist zurecht in der Liste der schönsten Dörfer Italiens. Als Wanderwein geniessen Sie heute natürlich einen Barbaresco. (Wanderstrecke ca. 15 km, 390 hm auf / 320 hm ab)

3. Tag, Ausflug Verduno - La Morra - Barolo: Den Slogan "Balkon-Wanderung" kann die heutige Route zurecht tragen. Sie beginnen auf der Höhe von Verduno. Auf einem Höhenzug wandern Sie vorbei an der Cappella della Madonna di Loreto hinauf in das Weindorf La Morra. Der Ort wurde einst als Festung in strategischer Lage gebaut, um Angreifer frühzeitig zu entdecken. Die heutigen Eroberer geniessen jedoch vor allem die Aussicht vom sogenannten "Balkon der Langhe" über nahezu das gesamte Barolo-Gebiet und die örtliche Gastronomie. Durch kleine Wälder und viele Weingärten wandern Sie auf nicht immer einfachem Weg ins weltberühmte Weindorf Barolo. Mit dem Marti-Car fahren Sie weiter zum Besuch eines Weingutes mit Weindegustation. (Wanderstrecke ca. 13 km; 290 hm auf / 350 hm ab)

4. Tag, Ausflug Sommariva Perno - Bra: Sie wandern heute im Roero, eine Weinlandschaft die zusammen mit der Langhe und Monferrato von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt wurde. Hier ist der Weisswein Roero Arneis der Star der Region. Er duftet nach Birne und Quitte, Honigmelone und exotischen Früchten. Am Gaumen ist er weich und üppig und hat nur wenig Säure. Ideal als Wanderwein am heutigen Tag. Aber zunächst steht natürlich die Wanderung an. Von Sommariva Perno führt sie sanft hügelig durch ein schönes Waldgebiet nach Bra. Hier hat 1986 die erfolgreiche Bewegung gegen die Beschleunigung unserer Ernährung ihren Anfang genommen: Slow Food. Hübsche Geschäfte, Bars und Eisdielen sind der Dank für die Wanderung hierher. (Wanderstrecke ca. 12 km; 150 hm auf / 230 hm ab)

5. Tag, Ausflug Roddi - Grinzane-Cavour - Diano d'Alba: Giovanni Monchiero und seine Universität der Trüffelhunde ist eine Institution im Piemont. Bei einer Trüffelsuche mit seinem Hund in einer Haselnussplantage zeigt er Ihnen die Arbeit eines Trüffelsuchers. Anschliessend verkosten Sie ein paar Trüffelprodukte bei ihm zu Hause oben im historischen Zentrum des Bergdorf Roddi. Danach beginnt die eigentliche Wanderung, die durch Weinberge und Haselnussplantagen nach Grinzane Cavour führt. Der ursprüngliche Name Grinzane wurde um den Zusatz Cavour ergänzt, um den langjährigen Bürgermeister und späteren Staatsgründer Italiens Camillo Benso Graf von Cavour zu ehren. Nun zieht der Weg spürbar an und Sie wandern hoch in das Panoramadorf Diano d'Alba. Vom Kirchplatz aus bietet sich ein überragender Ausblick gen Westen über Weinberge soweit das Auge reicht. Ein geradezu perfekter Ort für einen Wanderwein. (Wanderstrecke ca. 12 km; 490 hm auf / 200 hm ab)

6. Tag, Turin - Rückkehr: Die Hauptstadt des Piemont, Turin, ist eine Perle unter den italienischen Grossstädten. Die Stadt am Fluss Po ist jung, kreativ, lebendig und hat dazu sehr viele Sehenswürdigkeiten. Es gibt riesige Plätze, Schlösser, historische Cafés und viele Bars und Restaurants, die die Innenstadt interessant

REISEDATEN

1 18.09.2024 - 23.09.2024

LEISTUNGEN

- ✓ Reise in komfortablem Car
- ✓ 5 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet
- ✓ 4x Abendessen im Hotel
- ✓ 1x piemontesisches Genussmenü in einer typischen Trattoria in den Weinbergen
- ✓ 5x Wanderwein
- ✓ Besuch eines Weingutes mit Degustation
- ✓ Besuch in der Trüffelhunde-Universität mit Trüffelsuche und Degustation.
- ✓ Degustation von piemontesischen Haselnüssen.
- ✓ Eintritte und Besichtigungen gemäss Programm
- ✓ Wander-Reiseleitung 1. - 5. Tag

PREIS PRO PERSON

Doppelzimmer CHF 1'650.-
Einzelzimmer CHF 1'890.-

EINSTEIGEORTE 18.09.2024

Biel	6:00 Uhr
Kallnach	6:30 Uhr
Basel	6:30 Uhr
Bern	7:15 Uhr
Zürich	7:30 Uhr
Luzern	8:45 Uhr

HOTEL

Hotel Calissano, Alba
(off. Kat. ****)
Traditionelles Hotel mit Restaurant, Bistro



Ernst Marti AG
032 391 01 11
www.marti.ch
Brühl 11, CH-3283 Kallnach

machen. Dazu kommen noch 18 km Laubengänge, die auch bei ungünstigem Wetter einen Stadtbummel möglich machen.

Nachmittags dann Heimreise in die Schweiz zu den Einsteigeorten.

und Bar
Lage: ca. 10 Gehminuten von der Altstadt entfernt.
Zimmer: alle mit Bad oder Dusche, WC, Föhn, Telefon, TV, WLAN und Minibar.